



Ink.





An BALLE Gnaden/  
Johann Georg der Dritte/ Herzog  
zu Sachsen/ Jütich/ Cleve und  
Berg/ &c.  
Chur Fürst/ &c.

**S**este und liebe Getreue / Nachdem  
Wir aus euerm von 26. April. jüngsthin gehor-  
samst eingegebenen Berichte ersehen / das noch viele neue  
Steuer-Anschläge / ickziger Bewilligung / bey der Ritter-  
schafft/ Aemtern und Städten / zurücke / und aber länger  
ihnen hierunter nicht nachgesehen werden kan / Als ist  
unser Befehl / ihr wollet ihnen / vorbehaltlich der verfallenen/  
bey erhöheter Straffe/ solche binnen Sächsischer Frist  
einzusenden/ alsofort nach Empfangung dieses Uflage thun/  
selbige / nebenst denen eingelauffenen / gegen vorstehenden  
Bartholomæi-Termin , durchgehen / und sodann mit er-  
forderten Pflichtmäßigen Erinnerungen und Gutachten  
zur Ober-Steuer-Einnahme ohnfehlbar überliefern. An  
dem geschicht Unsere Meynung. Datum Dresden/ am  
22. Maji, Anno 1688.

Haubold von Militz.

Michael Sindelfeller / S.



12

Wiederholte sich  
in dem Jahre 1788  
am 1. April



Die hier beschriebene  
Karte ist eine  
Kopie der  
Originalkarte  
aus dem Jahre  
1788  
und ist  
in dem  
Jahre  
1788  
am  
1. April  
entworfen  
worden.  
Die  
Karte  
ist  
in  
dem  
Jahre  
1788  
am  
1. April  
entworfen  
worden.  
Am 1. April 1788

*Handwritten signature*

Handwritten text at the bottom of the page.

Handwritten text at the bottom of the page.





Vf 2521

~~INK~~

4°

Ink.

INK

VCA7

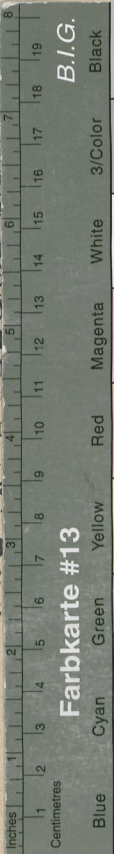








**A**n **B**Ö**L**L**E**S Gnaden/  
Johann Georg der Dritte/ Herzog  
... / Jülich/ Cleve und  
Berg/ &c.  
Chur-Fürst/ &c.



Betreue / Nachdem  
n 26. April. jüngsthin gehor-  
te ersehen / daß noch viele neue  
Bewilligung / bey der Ritter-  
dten / zurücke / und aber länger  
ersehen werden kan / Als ist  
nen / vorbehaltlich der verfallē  
solche binnen Sächsischer Frist  
Empfahung dieses Ustlage thun/  
lauffenen / gegen vorstehenden  
urchgehen / und sodann mit er-  
Erinnerungen und Gutachten  
ne ohnfehlbar überliefern. An-  
nung. Datum Dresden/ am

Haubold von Miltitz.

Michael Zindefeller / S.

